

DJK Marktsteinach

Ein Markenzeichen der DJK Marktsteinach: Immer offen für Neues.

Dazu zählt das Melden einer Marktsteinacher Herrenfußballmannschaft ab der Saison 2011/12, in der Fußballer der DJK und des FC Marktsteinach zusammengefasst sind. Ferner werden bei der DJK immer Trendsportarten angeboten, so seit kurzem Zumba und Bokwa. Jetzt startete mit Frauenfußball eine weitere Art des Breitensportes in dieser Landkreisgemeinde.

„Ich wollte schon immer Fußballspielen“, erklärt Doris Götzendörfer. Sie, die Trainerin der Frauenfußballmannschaft, stammt aus Marktsteinach. Sie bezeichnet sich „als Kind der DJK“, denn für sie schließt sich der Kreis ihres sportlichen Engagements mit der Rückkehr zum Verein, wo sie als 7-jährige mit dem Korbballspielen begann. Mit 21 Jahren wechselte sie zu einer Frauenfußballmannschaft, die ein Verein im Landkreis damals schon unterhielt. Später spielte sie beim FC 05 Schweinfurt und einige Jahre in der Bayernliga mit dem SC Regensburg, als es sie von Berufs wegen in die Oberpfalz verschlug. Dort

machte sie auch ihre Ausbildung als C-Lizenz-Trainerin.

Aus familiären Gründen kehrte sie in ihre Heimat zurück und bringt ihre Begeisterung und ihr Engagement für den Frauenfußball jetzt bei der DJK Marktsteinach ein. „Vordergründig geht es bei uns um Spiel und Spaß an der Bewegung ohne großen Leistungsdruck“, versichert Doris Götzendörfer. Zwar ist die neue Frauenmannschaft beim Bayerischen Fußballverband angemeldet und die Spielerinnen haben ihre Spielerpässe, aber die Frauenmannschaft nimmt nicht am regulären Spielbetrieb teil. Das ist in erster Linie dem Umstand geschuldet, dass die Spielerinnen einschließlich ihrer Trainerin aus beruflichen Gründen nicht so viel Zeit für den Sport aufbringen können, um sich mit Erfolgsaussichten in Liga-Spielen zu bewähren.

Daher sind die Teilnahme an Kleinfeldturnieren und Einlagespiele geplant. In Marktsteinach werden sie ihr Debut beim Sommer- und Fischfest der DJK und der Sportangler Ende Juli geben.

Beim ersten Training fanden sich rund ein Dutzend Frauen im Alter von 20 bis 40 Jahren ein, darunter etwa die Hälfte aus dem Dorf, andere wieder wie Nicole Karch aus Theilheim kommen von weiter her. Mit dabei sind einige „alte Hasen“ aber auch Neulinge, was Frauenfuß-

Auch Frauen kicken jetzt bei der DJK Marktsteinach, der erste Sportverein in der Gemeindeallianz Schweinfurter Oberland, der dieses Angebot bereithält.

Foto Rita Steger-Frühwacht



ball betrifft. Alle verbindet die Freude, Fußball spielen zu können, was für Mädchen und Frauen heute noch nicht so selbstverständlich ist.

„Was sich daraus entwickelt, da lassen wir uns überraschen“, meint Anita Full. Die Abteilungsleiterin spielte seit ihrem 14. Lebensjahr in verschiedenen Vereinen. Für sie ist einfach auch die Kameradschaft ein wichtiges Element dieses Mannschaftssports.

Wie die Marktsteinacherin Nadja Kreuzer finden es alle „toll“, dass jetzt die DJK hier im Ort Frauen Gelegenheit bietet Fußball zu spielen. Vorsitzender Dieter Herder freut sich mit diesem Angebot auch die Attraktivität des Vereins steigern zu können, der bei rund 750 Einwohnern die stattliche Zahl von 390 Mitgliedern zählt. Anschaffungskosten für die neue Vereinsabteilung fallen auch keine an: Bälle, Trikots und letztlich der Fußballplatz sind vorhanden.